

SHBV-Teilnehmer überraschten mit drei 3. Plätzen

Meyer/Kraspowiak im Halbfinale

Mit 18 Aktiven nahm der SHBV an den diesjährigen Einzelmeisterschaften O19 der Gruppe Nord teil. Nachdem im Vorjahr in Berlin nicht eine Halbfinalteilnahme herausgesprungen war, konnte man auch in diesem Jahr nicht unbedingt mit Spitzenplatzierungen rechnen.

Die Favoriten kamen in allen Disziplinen aus anderen Bundesländern, speziell aus Berlin und Niedersachsen. Überraschend konnten sich unsere Spieler aber doch das ein oder andere Mal gegen die klassenhöhere Konkurrenz durchsetzen. Erfreulich war der Start im Mixed. In der 1. Runde war kein Ausfall zu verzeichnen. Auch im Viertelfinale waren wir immerhin noch dreimal vertreten. Hier war dann aber für Malte Böttger/Michaela Kitschke gegen die späteren Sieger Kapps/Weber mit 1:11,1:11 Schluss. Auch Linn Engemann überstand mit ihrem Partner Matthias Redlich (M-V) diese Runde nicht (11:8,3:11,3:11 gegen Reichstein/Pils (N)), nachdem den beiden in der 1. Runde das Kunststück gelungen war, die an 3 gesetzten Dettmann/Bölter (B) nach 0:11,1:7-Rückstand noch auszuschalten. Frank Schröder/Petra Mews hatten es im Viertelfinale mit den an 2 gesetzten Zöllner/Lillie (N) zu tun. Hier konnten sie sich überraschend mit 13:12,6:11,11:3 durchsetzen. Im Halbfinale unterlagen sie dann ebenfalls Reichstein/Pils mit 4:11,11:3,4:11 und belegten am Ende Platz 3, der die

Qualifikation für die DEM bedeutete. Einen Rückschlag gab es dann im Einzel zu verkraften. Alle SHBV-Starter waren spätestens nach ihrem zweiten Einsatz aus dem Rennen. Durch Freilos in Runde 1 und Sieg in Runde 2 konnten sich Andreas Schlüter und Björn Schneider wenigstens für das Achtelfinale qualifizieren. Hier war dann aber Endstation. Ebenfalls im Achtelfinale schieden



Ein hervorragendes Turnier in Bützow spielte Frank Schröder vom VfB Lübeck. Foto: A.Zimmermann



Eine Klasseleistung bot das Doppel Katharina Meyer und Tiina Kraspowiak, sie spielten sich ins Halbfinale vor. Foto: A.Zimmermann

Petra Schlüter, Tiina Kraspowiak und Katharina Meyer im DE aus. Bergauf ging es dann wieder in den Doppeln. Zwar kamen Schlüter/Schneider ebenso wie Wiediger/Witt nicht über die Runde der letzten 16 hinaus, doch Malte Böttger mit seinem Bremer Partner Tommy

Bartels und Frank Schröder mit Andre Wiechmann (M-V) waren auch noch im Viertelfinale vertreten. Hier unterlagen Böttger/Bartels gegen Kapps/Zilm (B)

mit 10:15,11:15, während Schröder/Wiechmann gegen Wernicke/Ost (B) knapp mit 12:15, 14:17 das Nachsehen hatten.

Besonders erfreulich war das Abschneiden der Damendoppel. Völlig überraschend standen hier zwei SHBV-Paarungen unter den letzten 4. Inken Hicks/Petra Schlüter schalteten auf dem Weg dorthin die an 4 gesetzten Hückstädt/Lillie (B/N) mit 2:11,11:7, 13:10 aus. Katharina Meyer/Tiina Kraspowiak warfen die an 3 gesetzten Pils/Cloppenburg (N) mit 11:8,11:7 aus dem Rennen. Im Halbfinale gab es dann für beide Doppel nichts mehr zu ernten. Hicks/Schlüter waren gegen Ottrembka/Bobeth (HH) beim 2:11,1:11 ohne jede Chance. Meyer/Kraspowiak verpassten gegen Weber/Bölter (B) in beiden Sätzen den Start und waren dadurch ebenfalls ohne Möglichkeiten (5:11,5:11). Für die DEM in Bielefeld haben sich aber beide Doppel qualifiziert. Insgesamt konnten wir mit dem Abschneiden zufrieden sein, wenn auch in einzelnen Disziplinen durchaus Steigerungen möglich sind.

Wolfgang Jahn

2.Turnier in Ahrensböck : Ein großes Turnier für die Kleinen

Spannende und interessante Spiele beim YONEX-mini-cup

Ein spannendes Badmintonwochenende mit vielen Höhenpunkten gab es am 7. und 8.12.2002 im Rahmen des 2. Turnieres um den 11. YONEX-mini-cup 2002/03 in der Arnesbokenhalle in Ahrensböck.

Für die Disziplin Einzel der Mädchen und Jungen der Altersklassen U 9 und U 10 gingen beim Turnierleiter Uwe Gerth 42 Meldungen ein. Insgesamt waren am ersten Spieltag 69 Spiele abzuwickeln. Gut vorbereitet und zügig wurde das Turnier durchgeführt sowie pünktlich am Sonnabend um 14.00 Uhr begonnen. Für die Ausrichtung des Turnieres war der MTV Ahrensböck zuständig. Die Turnierleitung mit Uwe Gerth wurde um die Ahrensböcker Jens Neller und Tochter Elke verstärkt.

Bei den Mädchen der AK U 9 hatte die Favoritin Luka Bluhm, MTV Ahrensböck, die das 1. Turnier in Hohenwestedt gewonnen hatte, vor heimischer Kulisse wenig Mühe, das Endspiel gegen Franziska Volkmann, Möllner SV, zu gewinnen. Im Spiel um Platz 3 setzte sich Sina Bluhm, Spvg. Eidertal Molfsee, gegen Amelie Triebel, SV Hammer, durch. Das Jungeneinzel in dieser AK wurde



Sina Bluhm setzte sich im Einzel in der Altersklasse U 11erfolgreich durch.

Foto: A.Zimmermann

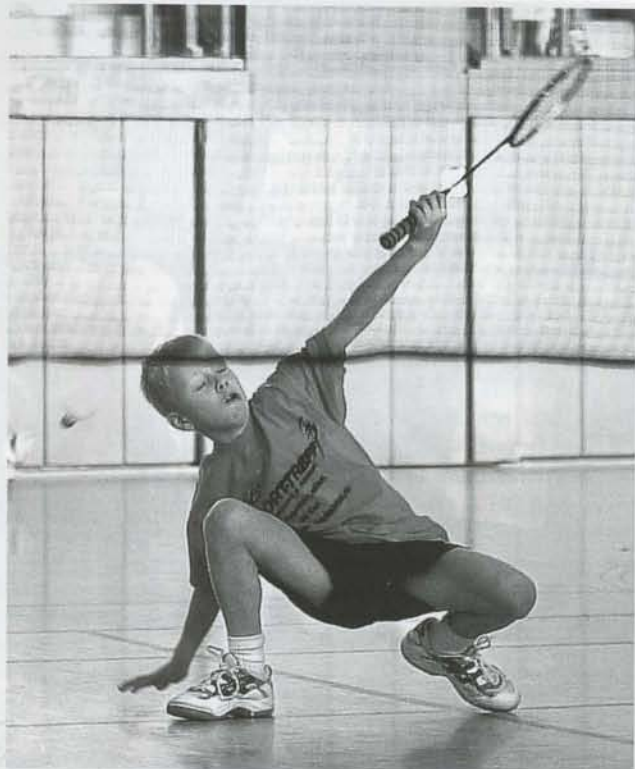
mit acht Teilnehmern durchgeführt.

Jonathan Persson, TSV Trittau, schaffte auch diesmal den Einzug ins Finale. Hier traf er auf Alexander Mernke, TSV Altenholz. Mit 15:3 und 15:3 ließ Jonathan seinem Gegner keine Chance und landete ganz oben auf dem Siegerpodest. Wesentlich spannender war das kleine Endspiel. Hier kam es zu dem Vereinsduell zwischen Rene' Hahn und Lars-Hendrik Meyer, TSV Schwarzenbek. Dank der besseren Nerven, konnte Lars-Hendrik jeweils im Entscheidungssatz mit 17:14 und 17:14 Platz 3 für sich entscheiden. Die Altersklasse U 10 war mit 21 Teilnehmern (sieben Mädchen und 14 Jungen) besetzt.

Bei den Mädchen wollte Merle Wossidlo, BSG Eutin, und bei den Jungen Moritz Freudenthaler, BSG Eutin, ihre ersten Turnierplätze in der Gesamtwertung verteidigen.

Bei den Mädchen und bei den Jungen kam es wie beim 1. Turnier zu den Neuauflagen der Endspiele. Merle spielte gegen Tanja Rosenbaum, BSG Eutin, und gewann deutlich mit 11:5 und 11:0. Moritz musste gegen den Lübecker Torben Lietzke antreten. Ein glatter Zweisatzsieg (15:4/15:3) bedeutete Rang 1. Bei den Mädchen sicherte sich Svenja Bünning, NLC Neustadt, gegen Finja Früchtennicht, MTSV Hohenwestedt, mit 11:0/11:0 Platz 3. Bei den Jungen ging durch einen Dreisatzerfolg Rang 3 knapp an Torge Berger, Gettorfer SC, vor Moritz Dyballa, TSV Trittau, Zum Abschluss des 1. Turniertages wurden die Siegerehrungen von dem Bürgervorsteher der Gemeinde Ahrensböck, Herrn Rieger, und dem Präsidenten des SHBV, Herrn Samuelson, durchgeführt. Die Erst- bis Drittplatzierten erhielten Sachpreise. Darüberhinaus wurden alle Teilnehmer für Erfolge mit Urkunden geehrt.

Am nächsten Tag ging es weiter um die Turniersiege in den Altersklassen U 11 und U 12. 55 Teilnehmer (22 Mädchen und 33 Jungen) gingen an den Start. Die Auftaktturniersieger von Hohenwestedt Sina Bluhm, MTV Ahrensböck, Max-Philipp Wagenitz, TSV Schwarzenbek, Tanja Paulsen, TuS Teutonia Alveslohe, und Nico Koldewe, SC Kisdorf, waren hochmotiviert und wollten auch den 2. Turniersieg in Folge erringen.



Favorit Max-Philipp Wagenitz unterlag im Finale Kevin Stelzner im Einzel U 11

Foto: A.Zimmermann

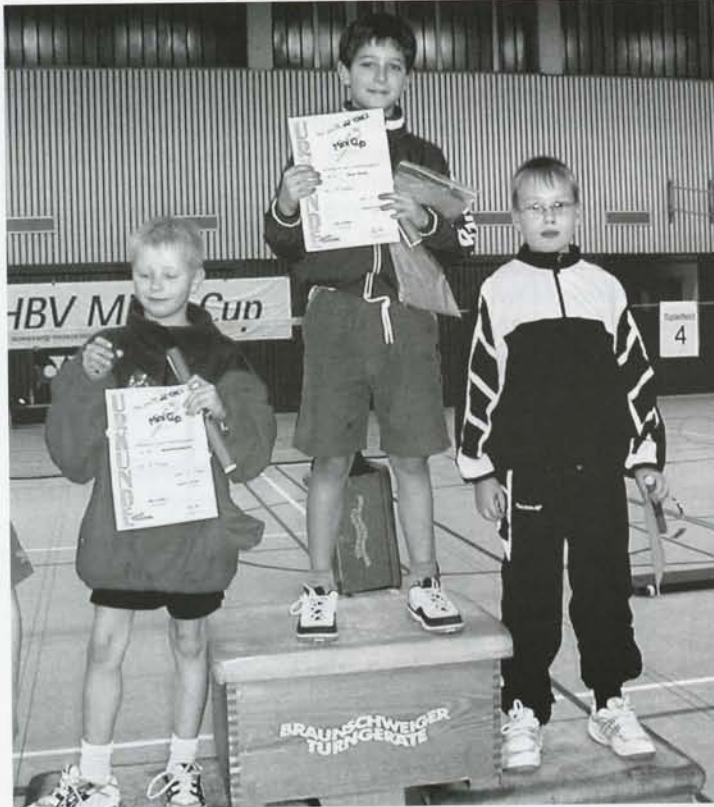
Nachdem Isabell Hahn, TSV Schwarzenbek, bei den Mädchen der Altersklasse U 11 wegen kurzfristiger Erkrankung nicht am Turnier teilnehmen konnte, war der Weg für die Ahrensböckerin Bluhm frei. Janneke Opitz, MTSV Hohenwestedt, unterlag Sina im Endspiel mit 11:3 und 11:1.

Einen großen Sprung nach vorn in der Gesamtwertung machte Jeanette Köpke, TSV Großsolt-Freienwill, mit ihrem 3. Platz über Britta Wils, FC Union Ulzburg. Für die Sensation des Turnieres sorgte Kevin Stelzner, MTV Ahrensböck. Erst besiegte er seinen ewigen Rivalen Jan Meyer, BSG Eutin, und stand dann überraschend im Endspiel gegen den hochmotivierten Favoriten Max-Philipp Wagenitz, TSV Schwarzenbek. Kevin wuchs über sich hinaus und fegte Max-Philipp mit 15:4 und 15:6 vom Feld.

In einem einseitigen Match sicherte sich Jan Meyer, BSG Eutin, gegen Florian Timm, SC Kisdorf, das kleine Finale. 14 Mädchen und 14 Jungen traten in der Altersklasse U 12 an und spielten um vordere Plätze. Ohne viel Aufwand konn-

te Tanja Paulsen, TuS Teutonia Alveslohe, überlegen ihren 2. Turniersieg gegen Sophie Reimers, Möllner SV, mit nach Hause nehmen. Tanja ließ ihrer Gegnerin im Endspiel gerade mal drei Punkte in zwei Sätzen. Kathleen Ebersbach, BW Wittorf, griff das erst Mal in das Turniergehen um den Yonex-cup 2002/03 ein und landete auf Anhieb auf Platz 3. Sie besiegte ihre Gegnerin

Das 3. Turnier um den 11. Yonex-mini-cup 2002/2003 wird am 5./6. April 2003



Siegerehrung der Altersklasse U 11, Jungeneinzel links: Max-Philipp Wagenitz, TSV Schwarzenbek, 2.; Mitte: Kevin Stelzner, MTV Ahrensböck, 1., rechts: Jan Meyer, BSG Eutin, 3..

Foto: Wossidlo

Ina Barnekow, Concordia Schönkirchen, in zwei Sätzen mit 11:3/11:4. Bei den Jungen zeichnet sich ein spannender Zweikampf zwischen Nico Coldewe, SC Kisdorf, und Patrick Rogge, Gettorfer SC, ab. Auch diesmal standen sich beide wieder im Endspiel gegenüber und es entwickelte sich ein spannendes Match. Den 1.Satz hatte Patrick verschlafen und erhielt die „Höchststrafe“, einen „Nuller“. Der zweite Satz verlief bis zum Anfang des zweistelligen Zahlenbereichs relativ ausgeglichen. Zum Schluss des Satzes hatte dann Patrick mit 15:11 die Nase vorn. Im Entscheidungssatz „drehte“ Nico dann noch einmal auf und gewann diesen überlegen 15:6. Verdienter Lohn Platz 1 für Coldewe. Gegen Sebastian von Borstel, FC Union Ulzburg, sicherte sich Kay Rosenbaum, BSG Eutin, den 3. Rang mit einem deutlichen Zweisatzsieg. Er verteidigte auch somit in der Gesamtwertung diesen Platz.

Die Teilnehmer der Altersklassen U 11 und U 12 wurden vom Kreispräsidenten des Kreises Ostholstein, Dr. Berg, und dem Bürgervorsteher der Gemeinde Ahrensböck mit Ehrenurkunden und Sachpreisen ausgezeichnet. Von acht möglichen Turniersiegen holten die Spieler des Bezirks Süd alle Titel.

Glänzend war das erfolgreiche Abschneiden der Teilnehmer des ausrichtenden MTV Ahrensböck. Die Hälfte der zu vergebenden Titeln verblieben in heimischer Halle.

Gute Noten konnte sich wieder einmal Organisator Uwe Gerth mit seiner Turnierleitung, der ausrichtende Verein MTV Ahrensböck mit seinen zahlreichen Helfern und Helferinnen und den Damen in der Cafeteria verdienen. Rundum eine gelungene Veranstaltung und Werbung für die Sportart Badminton.



Siegerehrung der Altersklasse U 10, Mädcheneinzel. v.l.: Tanja Rosenbaum, BSG Eutin, 2., Merle Wossidlo, MTV Ahrensböck, 1., Svenja Bünning, Neustädter LC, 3. Foto: Wossidlo

in Alveslohe ausgetragen. Meldeschluss für dieses Turnier ist am 26.03.2003. Bitte Termine vormerken! Uwe Gerth, Mitglied im AfJ des SHBV, und der ausrichtende TuS Teutonia Alveslohe würden sich über eine rege Beteiligung freuen.

Wilfried Engelmann



Die erfolgreichen Turniersieger des MTV Ahrensböck v.l.: Sina Bluhm, Altersklasse U 11, Merle Wossidlo, Altersklasse U 10, Luka Bluhm, Altersklasse U 9; rechts: Kevin Stelzner, Altersklasse U 11. Foto: Wossidlo

Bezirksliga Mitte: Ungeschlagen ist der ...

MTV Heide Herbstmeister

Es ist Halbzeit in der Bezirksliga Mitte und Zeit, eine Zwischenbilanz zu ziehen. Der MTV Heide ist ungeschlagener Herbstmeister.

Ich wünsche uns zunächst mal ein frohes neues Jahr 2003.

Meine Prognose des Durchmarsches der Mannschaft vom MTV Heide scheint sich zu bewahrheiten. Gerade mal ein Minuspunkt steht bei ihnen zu Buche. Interessant bleibt dort wohl lediglich die Frage, wer sich aus der zweiten Mannschaft festspielt, da der als Stammspieler gemeldete Martin Jätschmann nach meinen Informationen langfristig ausfällt.

Auf den folgenden Plätzen aber bleibt es spannend. Sowohl der TSV Altenholz, der sich bereits in der Hinrunde mit Benjamin Kieck verstärkt hat und dem MTSV Hohenwestedt, dem Stammspieler Tino Ralfs wieder zur Verfügung steht, werden wohl eine stärkere Rückrunde hinlegen. Da wird es für den Rendsburger BC, die zu Beginn der Rückrunde auch mit Verletzungsproblemen zu kämpfen haben und dem VfL Kellinghusen sicherlich

schwer, den 2. bzw. 3. Tabellenplatz inne zu behalten.

Von den übrigen drei Mannschaften Elmshorner BC, Blau-Weiß Wittorf und TuS Holtenau werden es wohl die Holtenauer am schwersten haben, nicht auf einem direkten Abstiegsplatz zu stehen. Wie sich Elmshorn und Wittorf schlagen werden, bleibt vorerst abzuwarten.

Ansonsten läuft die Saison weitestgehend problemlos. Zwar haben einige Mannschaften noch Ihre Probleme mit dem neu eingerichteten Tabellenservice, doch im Großen und Ganzen funktioniert er ganz ordentlich.

Thomas Pätzold

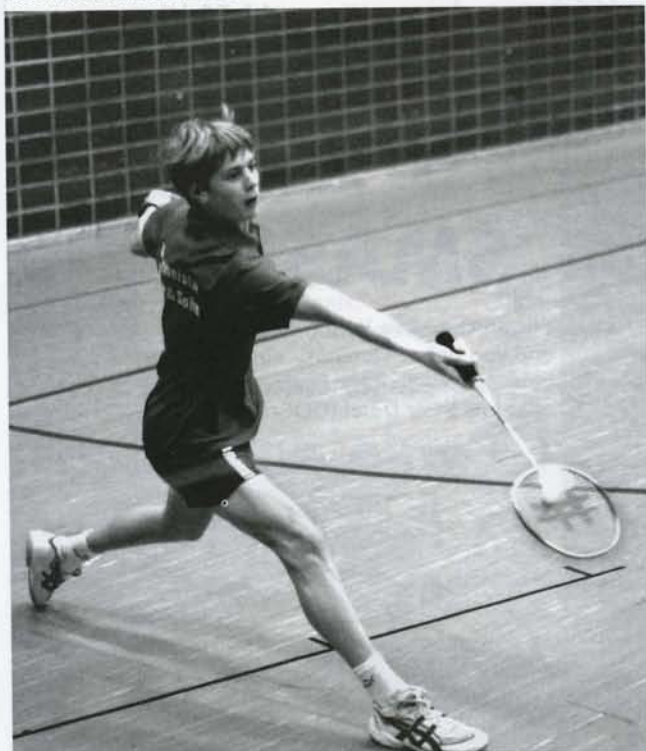
Carina Gollnik und Lars Rieger im Einzel vorn

Am 7.12.2002 wurde die 2.Kreisrangliste 2002/2003 des KBV Kiel/Plön/Neumünster in Eckernförde ausgetragen. Am 8.12.2002 fand die 1.Kreismixedrangliste statt, die ebenfalls in Eckernförde ausgetragen wurde.

Ergebnisse der 2. Kreiseinzelrangliste Herreneinzel

- 1.Lars Rieger, Gettorfer SC
- 2.Christian Mau, TuS Holtenau

- 11.Christoffer Peters, Gettorfer SC
- 11.Florian Wessel, TS Einfeld
- 13.Eike Hentschel, TSV Kronshagen
- 13.Andre´ Spieckermann



Lars Rieger vom Gettorfer SC wurde Sieger im Herreneinzel. Foto: A.Zimmermann

- SpVg.Eidertal
- 15.Reiner Kampen, SpVg.Eidertal/Molfs.
- 15.Erhard Werner, THW Kiel
- 17.Torben Angelstein, TV Jahn
- 18.Norman Nicoll, TSV Altenholz
- 19.Peer Steffens, Betriebssportverband
- 19.Jan Wendeborn, TuS Holtenau
- 21.Marco Diepolder, TV Jahn
- 21.Christian Gerdawischke, TV Jahn
- 23.Olav Dienst, Betriebssportverband
- 23.Christian Dubel, TSV Altenholz

Dameneinzel

- 1.Carina Gollnik, Gettorfer SC
- 2.Sabrina Schramm, Gettorfer SC

- 3.Sven Hoffmann, Gettorfer SC
- 4.Heiko Hoffmann (H), TuS Holtenau
- 5.Markus Seidel, Gettorfer SC
- 6.Christian Radtke, TSV Kronshagen
- 7.Mark Lange, TS Einfeld
- 8.Hartmut Brummack, THW Kiel
- 9.Lars Neumann, SV Hammer
- 10.Simon Voss, TS Einfeld

- Gettorfer SC
- 3.Rita Wittke, THW Kiel
- 4.Silke Schmidt, TSV Kronshagen
- 5.Telse Brunkert, Eckernförder MTV
- 6.Nina Kleemann, SV Hammer

Ergebnisse der 1. Kreismixedrangliste Mixed -Doppel

- 1.Carina Gollnik, Gettorfer SC
- 1.Christian Mau, TuS Holtenau
- 2.Christin Groth, MTV Itzehoe
- 2.Frank Oltmann, ETSV Fort. Glückstadt
- 3.Dorina Oelsner, TuS Holtenau
- 3.Jan Wendeborn, TuS Holtenau
- 4.Sabine Seidel, Gettorfer SC
- 4.Florian Wessel, TS Einfeld
- 5.Renate Grüntjes, Preetzer TSV
- 5.Wolfgang Schaper, Preetzer TSV
- 6.Rita Wittke, THW Kiel
- 6.Hartmut Brummack, THW Kiel
- 7.Britta Engels, Vorw. Kronshagen
- 7.Matthias Rathje, Vorw. Kronshagen
- 8.Stefanie Timm, TV Jahn
- 8.Torben Angelstein, TV Jahn
- 9.Maren Missfeld, Kieler BC
- 9.Sönke Itrich, Gettorfer SC
- 10.Nina Kleemann, SV Hammer
- 10.Lars Neumann, SV Hammer
- 11.Silke Schmidt, TSV Kronshagen
- 11.Eike Hentschel, TSV Kronshagen
- 12.Kristin Rapp, TV Jahn
- 12.Stefan Krause, TV Jahn
- 13.Andrea Sachtler, TV Jahn
- 13.Horst Biegemann, TV Jahn
- 14.Katja Golembiewski, Betriebssportv.
- 14.Erhard Werner, THW Kiel

H. Brummack, Turnierausschuss



Sieger Einzel von links nach rechts: Christian Mau (2.), Lars Rieger (1.), Sven Hoffmann (3.), Carina Gollnik (1.), Sabrina Schramm (2.), Rita Wittke (3.) Foto: Brummack